Nein zu Kindersoldaten, nein zur Rekrutierung Minderjähriger!

RED HAND

GEGEN DEN EINSATZ VON

FÜR EIN ENDE DER AUSBILDUNG MINDERJÄHRIGER AN DER WAFFE

IN DEUTSCHLAND UND ÜBERALL!

INTERNATIONALER TAG

KINDERSOLDAT*INNEN

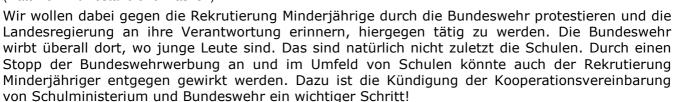
Gemeinsam mit der LandeschülerInnenvertretung NRW, der BezirksschülerInnenvertretung Düsseldorf und anderen rufen wir zu einer gemeinsamen Aktion zum diesjährigen Red Hand Day auf:

Mahnwache vor dem Düsseldorfer Landtag Freitag, den 12. Februar

Achtung: geänderte Uhrzeit!

von 14 - 15 Uhr

(Natürlich mit Abstand und Masken)



Mitten in der Coronazeit hat die Bundeswehr einen neuen Freiwilligendienst gestartet: "Dein Jahr für Deutschland". Da die meisten jungen Menschen keine Lust auf Kriegseinsätze haben, versucht die Armee sie nun mit einem Dienst im "Heimatschutz" zu locken. Schon der Name, der sich eher dazu eignet, rechte Kreise anzusprechen, ruft nach Kritik. Darüber hinaus ist dieser neue Freiwilligendienst ein Versuch, zu verschleiern, dass auch hier natürlich Kriegseinsätze unterstützt werden, im Rahmen der sog. Streitkräftebasis. Wir sagen: Ziviler Freiwilligendienst statt Freiwilliger Wehrdienst!

Die **Aktion Rote Hand** am 12. Februar ist eine weltweite Protestbewegung gegen den Einsatz von Kindersoldaten. In den letzten Jahren beteiligten sich Hunderttausende auf allen Kontinenten an den Aktionen. Die Mehrzahl sind Kinder und Jugendliche. Rote Hände als Protest wurden zum ersten Mal am 12. Februar 2002 eingesetzt, als das Zusatzprotokoll zur UN-



das Zusatzprotokoll zur UNKinderrechtskonvention in Kraft
trat. Das Zusatzprotokoll verbietet
den Einsatz von Kindern unter 18
Jahren in Kriegen und Konflikten
als Soldaten. Doch auch die
Bundeswehr rekrutiert jedes Jahr
zahlreiche Minderjährige, allein im
letzten Jahr 1.148. Der diesjährige
Red Hand Day unterstützt wieder
die Aktion www.unter18nie.de,
bei der man auch online gegen die
Rekrutierung Minderjähriger

protestieren kann. Auch der Rüstungsexport gerade von Kleinwaffen, die auch in Kinderhände gelangen, wird am Red Hand Day thematisiert!

Mehr zum Red Hand Day in NRW unter www.aktionrotehand.de/grid/aktion/

Wir führen unsere Aktion am Vormittag durch, um noch Menschen im Landtag zu erreichen. Damit rufen wir vor allem diejenigen zur Teilnahme auf, die um diese Zeit frei haben oder sich frei nehmen können! Angesichts von Corona raten wir jedoch davon ab, weite Anfahrten in Kauf zu nehmen und wenden uns vor allem an Menschen aus der näheren Umgebung!

Also, kommt am 12. Februar zum Landtag, bringt Schilder mit roten Händen mit, Transparente und mehr.

Infos unter **www.nrw.dfg-vk.de** und **https://lsvnrw.de**

Deutsche Friedensgesellschaft – Vereinigte Kriegsdienstgegner (DFG-VK) NRW, Braunschweiger Str. 22, 44145 Dortmund



